

Vorbericht auf den 13. Spieltag
Landesliga 3 Württemberg | Saison 2016/17

28.10.2016

Landesliga-Derby - TSG Tübingen empfängt mit bester Offensive Rottenburg mit zweitschwächster Defensive

Vom Papier klare Sache

TÜBINGEN. Nach dem 6:0-Kantersieg in Böblingen und der gleichzeitigen Niederlage des FC Holzhausen in Gärtringen liegt der Fußball-Landesligist TSG Tübingen nur einen Zähler hinter dem Spitzenreiter auf Rang zwei. »Wir haben zuletzt spielerisch und kämpferisch gute Leistungen gezeigt. Gegen Rottenburg müssen wir jeden Zweikampf bestreiten, als wäre es der beste Gegner der Liga«, fordert Goran Divljak, Co-Trainer der Unistädter.

Vom Papier her sollte am Sonntag (15 Uhr) zu Hause gegen den FC Rottenburg der dritte Sieg in Serie herauspringen. Der Grund: Die Tübinger haben die beste Offensive der Liga; die Elf von Trainer Florian Parker indes nach Schlusslicht Schweningen die zweitschwächste Defensive. Doch gegen vermeintlich schwächere Teams hat sich die Frick-Elf schon oft schwer getan. Gegen die Kellerkinder aus Gechingen und Freudenstadt ließen die Tübinger schon fünf Punkte liegen. Dies soll der Vergangenheit angehören. »Wir haben aus unseren Fehlern gelernt und wollen jetzt den nächsten Erfolg einfahren«, so Divljak.

Rottenburg indes wird sich bemühen, das gute Ergebnis (2:1 gegen die Young Boys) zu bestätigen. Dieses Unterfangen könnte aber sehr viel schwerer sein. FCR-Coach Florian Parker ist dennoch guten Mutes: »Uns stehen so ziemlich alle Spieler zur Verfügung, und das Training verläuft besser und intensiver als die Wochen zuvor. Ich freue mich auf die Partie, weiß aber auch, dass es nicht einfach werden wird.« Mit einem Sieg in Tübingen könnten sich die Rottenburger Luft zu den Abstiegsrängen verschaffen. (ric/tob)